



DIW-Konjunkturbarometer Februar 2013: Deutsche Wirtschaft gewinnt an Schwung

DIW-Konjunkturbarometer Februar 2013: Deutsche Wirtschaft gewinnt an Schwung
Das Konjunkturbarometer des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) weist für das Bruttoinlandsprodukt im ersten Vierteljahr des laufenden Jahres ein Plus von 0,3 Prozent gegenüber dem Vorquartal aus. Damit beschleunigt sich die wirtschaftliche Entwicklung wieder deutlich, nachdem die deutsche Wirtschaft in einem sehr schwachen Schlussquartal 2012 im Vergleich zu den vorangegangenen drei Monaten um 0,6 Prozent geschrumpft ist. "Von dem Dämpfer zum Jahresende sollte uns nicht bange werden", kommentiert DIW-Konjunkturchef Ferdinand Fichtner die aktuelle Entwicklung. "Die deutsche Wirtschaft steht weiterhin sehr gut da und dürfte sich schnell wieder beleben." Die Industrie hat das Tief überwunden, in das sie in den letzten Monaten des vergangenen Jahres gerutscht war. "Schuld an der schwachen Entwicklung zum Jahresende war vor allem die Nachfrage aus dem Ausland", erläutert DIW-Konjunkturrexperte Simon Junker. Die Exporte sowohl in den Euroraum als auch in die Schwellenländer waren zuletzt gedämpft, aber auch in Deutschland haben sich die Unternehmen mit Investitionen deutlich zurückgehalten. "Zum Jahresauftakt wird die deutsche Wirtschaft aber wieder ordentlich zulegen können", so Junker weiter. "Die Stimmung in den Unternehmen hat sich deutlich verbessert und auch die Auftragslage hat sich aufgeheitert - sogar aus dem Euroraum." Gestützt wird die Konjunktur nach Einschätzung der Berliner Konjunkturforscher aber auch durch die Binnennachfrage. "Der Arbeitsmarkt in Deutschland steht sehr gut da und der private Verbrauch wird das Wachstum anschieben - auch weil die Löhne zuletzt kräftig gestiegen sind", so Fichtner. Zudem wird die Investitionstätigkeit der Unternehmen nach DIW-Einschätzung wieder steigen, sobald sich die Absatzaussichten verbessern.
Pressestelle
Renate Bogdanovic
Sabine Fiedler
Sebastian Kollmann
Telefon +49-30-897 89-249, -250 oder -252
Mobil +49-174-319-3131
Mobil +49-174-183-5713
presse@diw.de
Pressereferentin Sozio-oekonomisches Panel (SOEP)
Monika Wimmer
Telefon +49-30-89789-251
Mail: mwimmer@diw.de

Pressekontakt

Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung DIW Berlin

10117 Berlin

mwimmer@diw.de

Firmenkontakt

Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung DIW Berlin

10117 Berlin

mwimmer@diw.de

Das DIW Berlin ist das größte Wirtschaftsforschungsinstitut in Deutschland. Es ist als unabhängiges Institut ausschließlich gemeinnützigen Zwecken verpflichtet und betreibt Grundlagenforschung und wirtschaftspolitische Beratung. 1925 wurde das DIW Berlin als Institut für Konjunkturforschung gegründet und erhielt einige Jahre später seinen heutigen Namen. Den Sitz hat es seit seiner Gründung in Berlin.